

Rechtliche Datenschutzhinweise

BMW ConnectedDrive Datenschutzerklärung

Revisionsdatum: 23. Mai 2025; Version: Release 09/25

Der hohe Anspruch, den Sie an die Eigenschaften unserer Produkte und Dienstleistungen stellen, ist für uns die Leitlinie für den Umgang mit Ihren Daten. Unser Bestreben ist es dabei, die Basis für eine vertrauensvolle Geschäftsbeziehung mit unseren Kunden und Interessenten zu schaffen und zu bewahren. Die Vertraulichkeit und Integrität Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein besonderes Anliegen.

Diese rechtlichen Datenschutzhinweise enthalten Informationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß der Verordnung (EU) 2016/679 („DSGVO“) und ggf. den geltenden Datenschutzgesetzen der Mitgliedstaaten. Informationen gemäß Verordnung (EU) 2023/2854 („Datengesetz“) werden gesondert bereitgestellt.

Wer ist die für die Datenverarbeitung verantwortliche Stelle?

Die Bayerische Motoren Werke Aktiengesellschaft, Petuelring 130, 80788 München, Sitz und Registergericht: München HRB 42243 (nachfolgend „BMW“) stellt dem Kunden unter der Bezeichnung „BMW ConnectedDrive“ (nachfolgend „ConnectedDrive Vertrag“) bestimmte fahrzeugbezogene Informations- und Assistenzdienste (nachfolgend „Dienste“) zur Verfügung und ist in diesem Zusammenhang für die Datenverarbeitung verantwortlich.

Bitte beachten Sie, dass neben der BMW Kundenbetreuung des BMW AG Vertrieb Deutschland insbesondere auch die BMW Niederlassungen der verantwortlichen Stelle BMW AG zuzurechnen sind. Grundsätzlich können Ihre personenbezogenen Daten daher berechtigterweise sowohl z.B. durch die BMW Niederlassungen als auch durch die BMW AG verarbeitet werden.

Welche Daten verarbeiten wir über Sie und zu welchem Zweck?

Die im Zusammenhang mit dem Vertragsabschluss oder der Erbringung der Dienste erhobenen Daten werden zu nachfolgend genannten Zwecken verarbeitet.

A. Vertragsabschluss (Art 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO)

Im Rahmen des Vertragsabschlusses werden nachfolgend genannte Datenkategorien verarbeitet:

- Kontaktdaten (Name, Vorname, Adresse, E-Mail Adresse etc.)
- Accountdaten (ConnectedDrive oder My BMW Account, Bankverbindung, etc.)

Die Vertragsdaten werden automatisch 1 Jahr nach Ablauf des Vertrages gelöscht, Finanztransaktionen werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen nach 10 Jahren gelöscht.

B. Erfüllung der vertraglichen Pflicht zur Erbringung des ConnectedDrive Vertrags (Art 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO)

Zum Zweck der Erfüllung des zwischen Ihnen und BMW geschlossenen ConnectedDrive Vertrags erbringt BMW verschiedene Dienste wie z.B. BMW Intelligenter Notruf, Concierge Service, Real Time Traffic Information, Teleservices, etc.

Für die Erbringung dieser Dienste werden nachfolgende, gegebenenfalls personenbezogene Informationen aus dem Fahrzeug durch BMW und beauftragte Serviceprovider verarbeitet und in Einzelfällen gespeichert.

- Fahrzeug Statusdaten (Laufleistung, Batteriespannung, Tür und Klappenstatus, etc.)
- Positions- und Bewegungsdaten (Zeit, Position, Geschwindigkeit, etc.)
- Fahrzeug Wartungsdaten (Fälligkeit nächster Service, Ölstand, Bremsenverschleiß, etc.)
- Dynamische Verkehrsinformationen (Staus, Hindernisse, Schilder, Parkplätze, etc.)
- Umwelt Informationen (Temperatur, Regen, etc.)

- Nutzerprofil (Profildaten, Foto/Avatar, Navigationseinstellungen, Media, Telefoneinstellungen, Fahrerprofil, Klima/Licht, Fahrerassistenz)
- Sensorinformationen (Radar, Ultraschall, Gestik, Sprache, etc.)

Die Bereitstellung dieser Daten ist zwar nicht für den Abschluss des ConnectedDrive Vertrags erforderlich. Ohne eine Bereitstellung der Daten durch Sie sowie deren Verarbeitung kann BMW den jeweiligen Dienst jedoch nicht für Sie erbringen. Die verarbeiteten personenbezogenen Daten werden automatisch nach 4 Wochen gelöscht, sofern Sie nicht für die Erbringung des speziellen Dienstes länger benötigt werden.

Anmeldung BMW Group

Um den Service nutzen zu können, müssen Sie sich in der App / im Portal registrieren. Nach Ihrer Registrierung erhalten Sie ein Online-Kundenkonto, das Ihnen Zugang zu weiteren Portalen und Angeboten der BMW Group bietet. Für den Anmeldeservice der BMW Group werden Ihre Daten an das Unternehmen BMW Group weitergegeben, das als Anbieter der von Ihnen genutzten Anwendungen fungiert. Die Speicherung von Daten aus Ihrem Kundenkonto erfolgt durch die BMW AG getrennt von allen anderen (auch potenziell identischen) Daten zu Ihrer Person, die der BMW Group möglicherweise zur Verfügung stehen.

C. Sicherung der Produktqualität und Entwicklung neuer Produkte (Art. 6 Abs.1 lit. f) DSGVO)

Über die reine Dienstleistung hinaus werden die unter B. erhobenen Daten auch zur Qualitätssicherung der von BMW Group angebotenen Produkte und Services und zur Entwicklung neuer Produkte und Services von BMW verarbeitet. Diese Verarbeitung dient dem berechtigten Interesse von BMW, den hohen Kundenanforderungen an die bereits jetzt existierenden Produkte und Services zu entsprechen und in der Lage zu sein, künftige Wünsche unserer Kunden durch neue, noch zu entwickelnde Produkte und Services zu erfüllen. Die Verarbeitung erfolgt zum Schutz der Privatsphäre unserer Kunden ausschließlich in einer auf den Kunden / das Fahrzeug nicht direkt rückführbaren Form.

D. Erfüllung der Vertriebs-, Service- und Verwaltungsprozesse der BMW AG (inkl. BMW Niederlassungen), nationaler Vertriebsgesellschaft und autorisierter Händler (Art. 6 Abs.1 lit. f) DSGVO)

Um das Kundenerlebnis und die Zusammenarbeit mit den BMW Partnern und die Kundenbetreuung durch die BMW Niederlassungen fortlaufenden zu optimieren, erstellen wir auf Basis von Vertragsinformationen Auswertungen und Berichte, die wir mit dem zuständigen BMW Partner teilen. Diese Auswertungen dienen vornehmlich dazu, entsprechende Maßnahmen (z. B. Schulungen für das Verkaufs- und Servicepersonal) zur Verbesserung des Antrags- und Vertriebsprozesses einzuleiten. Wir werden die zuvor beschriebenen Berichte ausschließlich in aggregierter und anonymisierter Form erstellen, das heißt, dass die Empfänger der Berichte aus den enthaltenen Daten keine Rückschlüsse auf Sie als Person ziehen können.

Teile der unter B. erhobenen fahrzeugspezifischen Daten werden außerdem - soweit erforderlich - zur Erfüllung der Serviceprozesse (z. B. Reparatur, Gewährleistung, Kulanz) von BMW, BMW Niederlassungen sowie von BMW bzw. BMW i Vertragswerkstätten und nationalen BMW Group Vertriebsgesellschaften verarbeitet. Diese Verarbeitung liegt im berechtigten Interesse von BMW, unseren Kunden einen bestmöglichen Serviceprozess zu bieten. Bisweilen erfolgt die Verarbeitung auch im Zusammenhang mit gesetzlichen Vorgaben (z. B. Reparatur und Wartungsinformationen aufgrund wettbewerbsrechtlicher Vorgaben). Die Verarbeitung der technischen Daten erfolgt zum Schutz der Privatsphäre unserer Kunden grundsätzlich fahrzeugbezogen und ohne direkte Verbindung zum Kunden.

Folgende Datenkategorien werden dazu verwendet:

- Fahrzeug Stammdaten (Fahrzeugtyp, Farbe, Ausstattung, etc.)
- Fahrzeug Wartungsdaten (Fälligkeit nächster Service, Ölstand, Bremsenverschleiß, etc.)
- Fahrzeug Statusdaten (Laufleistung, Batteriespannung, Tür- und Klappenstatus, etc.)

Die technischen Fahrzeugdaten werden am Ende des Lebenszyklus des Fahrzeugs gelöscht.

Die BMW AG ist ein Unternehmen der BMW Group. Wir verarbeiten Ihre Daten teilweise um die Verwaltung der verschiedenen Unternehmen innerhalb der BMW Group möglichst effizient und erfolgreich zu gestalten. Das betrifft beispielsweise die gemeinsame Konzernrechnungslegung nach internationalen Rechnungslegungsvorschriften für Unternehmen (wie den International Financial Reporting Standards – IFRS).

E. Kundenbetreuung (Art. 6 Abs. 1 lit. b, f) DSGVO)

BMW, BMW Niederlassungen und BMW Partner nutzen Ihre personenbezogenen Daten zur Ansprache i. R. der Vertragsabwicklung s.o. (z. B. Buchung BMW Digitale Dienste) oder für die Abwicklung eines von Ihnen formulierten Anliegens (z. B. Angebots-, Probefahrthanfragen, Anfragen und Beschwerden an die BMW Kundenbetreuung). Zu allen Aspekten der Vertragsabwicklung oder der Abwicklung eines Anliegens sprechen wir Sie ohne gesonderte Einwilligung z. B. schriftlich, telefonisch, per Messenger Dienste, per E-Mail an, je nachdem, welche Kontaktmedien Sie angegeben haben.

F. Werbliche Kommunikation sowie Marktforschung aufgrund Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO)

Sofern Sie separat Ihre Einwilligung in eine weitergehende Nutzung ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, dürfen Ihre personenbezogenen Daten gemäß dem in der Einwilligung beschriebenen Umfang, zum Beispiel zu Werbezwecken (ausgewählte Angebote zu Produkten und Dienstleistungen der BMW Group und Werbepartnern) und mit Ihrem gesonderten Einverständnis auch mit hoher Personalisierung auf Basis eines individuellen Kundenprofils und/oder Marktforschung, durch die BMW AG genutzt und gegebenenfalls an bestimmte Tochtergesellschaften der BMW AG und ausgewählte BMW Partner weitergeben werden. Details hierzu ergeben sich aus der jeweiligen Einwilligungserklärung, die jederzeit für Sie widerruflich ist.

G. Verarbeitungsvorgänge im Kontext rechtlicher Verpflichtungen, denen BMW unterliegt (Art. 6 Abs. 1 lit. c, f) DSGVO)

BMW wird personenbezogene Daten zudem dann verarbeiten, wenn eine rechtliche Verpflichtung hierzu besteht oder wir ein berechtigtes Interesse daran haben, personenbezogene Daten zum Zwecke der Erfüllung rechtlicher Pflichten zu verarbeiten. Das kann etwa der Fall sein, wenn wir Sie kontaktieren müssen, weil Ihr Fahrzeug von einem Rückruf oder einer Technischen Aktion betroffen ist, zum Zwecke der Geldwäscheprüfung bei Begründung der Geschäftsbeziehung mit Ihnen oder zur Prüfung von einschlägigen Sanktionslisten bzw. Vorgaben der Exportkontrolle, welche die BMW Group beachten muss.

Daten, die während Ihrer Nutzung von BMW IT-Systemen erhoben werden, werden auch im Rahmen der Sicherstellung des Betriebs von IT-Systemen verarbeitet. Die Sicherstellung des Betriebs umfasst in diesem Zusammenhang unter anderem folgende Maßnahmen:

- Sicherung und Wiederherstellung von in IT Systemen verarbeiteten Daten,
- Logging und Monitoring von Transaktionen, um korrekte Funktion der IT Systeme zu prüfen,
- Erkennung und Abwehr von unbefugtem Zugriff auf personenbezogene Daten, zur Sicherstellung der Integrität und Sicherheit von IT-Systemen,
- Incident und Problem Management zur Behebung von Störungen in IT Systemen.

Erhobene Daten werden zudem im Rahmen des internen Compliance Managements der BMW Group verarbeitet, bei dem wir beispielsweise prüfen, ob Sie im Rahmen eines Vertragsabschlusses ausreichend beraten wurden und dass der BMW Partner alle gesetzlichen Verpflichtungen eingehalten hat. Auch haben wir ein berechtigtes Interesse daran, personenbezogene Daten zu verarbeiten, um das selektive Vertriebssystem der BMW Group zu schützen, etwa indem unautorisierte Wiederverkäufer identifiziert werden.

Im Rahmen rechtlicher Verpflichtungen werden bei Werkstattbesuchen bestimmte Verbrauchsdaten (sog. OBFCM-Daten, etwa zum Kraftstoffverbrauch und gefahrenen Kilometern) zu Ihrem Fahrzeug erhoben und direkt über den Hersteller (BMW AG) an die EU-Kommission übermittelt. Die Datenerhebung und -übermittlung zu diesem Zweck können Sie bei den BMW Vertragswerkstätten und BMW Niederlassungen verweigern.

BMW unterliegt einer Vielzahl an weiteren gesetzlichen Verpflichtungen. Um diesen Verpflichtungen nachzukommen, verarbeiten wir Ihre Daten im erforderlichen Umfang und geben diese gegebenenfalls im Rahmen gesetzlicher Meldepflichten oder auf rechtmäßige Aufforderung hin, an die verantwortlichen Behörden weiter. Weiterhin verarbeiten wir Ihre Daten gegebenenfalls im Fall eines Rechtsstreits, wenn der Rechtsstreit eine Verarbeitung Ihrer Daten notwendig macht.

H. Datenübermittlung an ausgewählte Dritte

Die unter B. erhobenen Daten können auf Ihren Wunsch mit BMW CarData elektronisch an Dritte weitergegeben werden. Dies dient der Erfüllung weiterer Zwecke in der Beziehung zwischen Ihnen und dem Dritten, wie z. B. dem Abschluss einer nutzungsbezogenen Versicherung für Ihr Fahrzeug.

Falls Ihr Fahrzeug Teil eines Fuhrparks ist, können bestimmte unter B. erfasste Daten – beispielsweise Kilometerstand, Geoposition, Fahrzeugzustandsdaten, Servicebedarf – auch an den Fuhrparkbetreiber übermittelt werden. Auf der Grundlage des Datengesetzes kann dies auch zutreffen, wenn Sie Ihr Fahrzeug geleast haben. Weitere Informationen zur Erhebung und Nutzung von Daten entnehmen Sie bitte den Datenschutzhinweisen Ihres Fuhrpark-Betreibers bzw. Leasing-Anbieters, oder kontaktieren Sie hierzu Ihren Fuhrpark-Betreiber bzw. Leasing-Anbieter.

Technische Fahrzeugdaten können in pseudonymisierter Form an Entwicklungspartner von BMW weitergegeben werden, in der Regel über das sichere Catena-X Automotive Network (<https://catena-x.net/>).

Als Teil der Plattform BMW CarData können grundlegende Informationen über die Telematikfähigkeit Ihres Fahrzeugs an Dritte weitergegeben werden, damit diese feststellen können, ob Ihr Fahrzeug für die Nutzung von BMW CarData geeignet ist.

BMW stellt die unter B. erfassten Daten Dritten in anonymisierter Form zur Verfügung, um Ressourcen wie Mobilitätsdienste, Karten und Tools zu nutzen, insbesondere in Kombination mit hochautomatisiertem, vollautomatischem und autonomem Fahren. Soweit gesetzlich vorgeschrieben, stellt BMW Daten auch Behörden zur Verfügung.

Zur Erfüllung vertraglicher Verpflichtungen und zur Ermöglichung der Leistungserbringung sowie der Zahlungsabwicklung gibt BMW Daten an Drittanbieter weiter.

I. Speicherung von und Zugriff auf Information in Ihrer Endeinrichtungen (§25 TDDDSG)

In bestimmten Situationen z.B. bei der Nutzung von ConnectedDrive Funktionen über das ConnectedDrive Internet Portal oder die My BMW App schreiben bzw. lesen wir Informationen in bzw. aus Ihrem Fahrzeug. Diese Speicherung von bzw. dieser Zugriff auf Informationen in Ihrem Fahrzeug sind i. S. d. § 25 Abs. 2 TDDDSG unbedingt erforderlich, wenn Sie erfolgen, um Ihnen Dienste zur Verfügung zu stellen, die Teil Ihres erworbenen ConnectedDrive Pakets sind, z.B. Real Time Traffic Information (RTTI). Ebenso unbedingt erforderlich ist der Zugriff für die Erbringung von gesetzlich geforderten Diensten wie z.B. dem EU eCall. Die sich anschließende Verarbeitung der Daten erfolgt basierend auf der DSGVO gemäß den oben beschriebenen Zwecken.

Wird künstliche Intelligenz (KI) zur Verarbeitung Ihrer Daten eingesetzt?

In bestimmten Fällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten mithilfe künstlicher Intelligenz. Dies kann beispielsweise im Rahmen des Kundenservice geschehen, um Sie besser betreuen zu können, oder wenn wir Sicherheitstools in unseren IT-Systemen einsetzen, die Angriffe auf unsere IT-Infrastruktur erkennen sollen. BMW hat angemessene technische und organisatorische Maßnahmen ergriffen, um sicherzustellen, dass Ihre personenbezogenen Daten gemäß DSGVO geschützt werden, darunter Maßnahmen zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten vor den Auswirkungen automatisierter Entscheidungsfindung, wie in der DSGVO festgelegt.

Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten nur so lange, wie es für den konkreten Zweck erforderlich ist. Wenn die Daten für mehrere Zwecke verarbeitet werden, werden sie automatisch gelöscht oder so gespeichert, dass sie nicht direkt auf Sie zurückzuführen sind, nachdem der letzte angegebene Zweck erfüllt wurde. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den jeweiligen Leistungsbeschreibungen.

Wie schützen wir Ihre personenbezogenen Daten?

Wir sichern Ihre Daten nach dem Stand der Technik. Beispielhaft werden nachfolgende Sicherungsmaßnahmen angewandt, um Ihre personenbezogenen Daten vor Missbrauch oder sonstiger unberechtigter Verarbeitung zu schützen:

- Zugang zu personenbezogenen Daten ist restriktiv nur einer limitierten Anzahl von Berechtigten zu den angegebenen Zwecken möglich.
- Erhobene Daten werden nur in verschlüsselter Form übertragen.
- Sensible Daten werden zudem nur in verschlüsselter Form gespeichert.
- Die IT-Systeme zur Verarbeitung der Daten werden technisch von anderen Systemen abgeschottet, um unberechtigte Zugriffe z.B. durch Hacking zu verhindern.
- Zudem wird der Zugriff auf diese IT-Systeme permanent überwacht, um Missbrauch frühzeitig zu erkennen und abzuwehren.

An wen werden die personenbezogenen Daten weitergegeben und wie schützen wir sie während der Übermittlung?

BMW ist ein global agierendes Unternehmen. Personenbezogene Daten werden durch BMW-Mitarbeiter, nationale Vertriebsgesellschaften, autorisierte Händler und von uns beauftragte Dienstleister bevorzugt innerhalb der EU verarbeitet.

Sollten Daten in Ländern außerhalb der EU verarbeitet werden, stellt BMW über EU Standard Verträge inklusive geeigneter technischer und organisatorischer Maßnahmen sicher, dass Ihre personenbezogenen Daten entsprechend dem europäischen Datenschutzniveau verarbeitet werden.

Sofern Sie Einsicht in die konkreten Schutzvorkehrungen für die Weitergabe von Daten in andere Länder nehmen möchten, kontaktieren Sie bitte anhand der unten genannten Kommunikationskanäle.

Für einige Länder außerhalb der EU, wie z.B. Kanada und Schweiz, hat die EU schon ein vergleichbares Datenschutzniveau festgestellt. Aufgrund des vergleichbaren Datenschutzniveaus bedarf die Datenübermittlung in diese Länder keiner besonderen Genehmigung oder Vereinbarung.

Wie können Sie Ihre Datenschutzeinstellungen einsehen und ändern?

Sie können Ihre Einstellungen für die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten in BMW Online Accounts jederzeit über die entsprechenden Optionen in Ihrem My BMW Online Account (falls vorhanden), in Ihrem BMW ConnectedDrive Account oder in der My BMW App ändern.

Sie können auf die folgenden Daten zugreifen und diese, falls möglich, auch ändern.

- Einwilligung in werbliche Kommunikation – hier können Sie (soweit verfügbar) Ihre gewünschten Kommunikationswege (Ansprache per Post, E-Mail etc.) wählen und der Verwendung von statistischen Verfahren zur Erstellung eines individuellen Kundenprofils zustimmen, um auf Sie zugeschnittene, personalisierte Angebote zu Produkten und Dienstleistungen zu erhalten.
- BMW CarData – hier können Sie Ihre Fahrzeugdaten einsehen und herunterladen bzw. übertragen.
- My BMW ConnectedDrive Account – hier können Sie Ihre Detailinstellungen zu BMW ConnectedDrive einsehen und ändern. Manche Einstellungen zu BMW ConnectedDrive können nur über die My BMW App oder nur im Fahrzeug verändert werden. Hierzu bitten wir Sie, die entsprechenden Optionen in der App oder im Fahrzeug zu nutzen.

Die Einstellungen bezüglich der Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten durch BMW Partner können jedoch nicht im Datenschutzportal der BMW AG in Ihrem Online-Account geändert werden. Wenn Sie eine solche Änderung vornehmen möchten oder Fragen zur Nutzung Ihrer Daten haben, müssen Sie sich daher direkt an den zuständigen BMW Partner wenden.

Kontakt details, Ihre Betroffenenrechte sowie Ihr Recht sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren.

Bei Fragen zur Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten, Fahrzeugdaten oder ConnectedDrive Services Daten durch uns wenden Sie sich bitte zunächst an die BMW Kundenbetreuung, entweder per E-Mail an kundenbetreuung@bmw.de oder telefonisch unter der Nummer +49 89 1250-16000 (täglich 08:00 – 20:00 Uhr).

Darüber hinaus können Sie sich an den zuständigen Datenschutzbeauftragten wenden:

Data Protection Officer
BMW AG
Petuelring 130
80788 München
datenschutz@bmw.de

Als von der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten betroffene Person können Sie gemäß DSGVO und sonstigen geltenden Datenschutzbestimmungen bestimmte Rechte geltend machen. Im folgenden Abschnitt finden Sie Erläuterungen zu Ihren Rechten als betroffene Person gemäß DSGVO.

Betroffenenrechte

Nach der DSGVO stehen Ihnen gegenüber BMW insbesondere die folgenden Rechte als betroffene Person zu:

Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO): Sie können von uns jederzeit Informationen über Ihre Daten, die wir über Sie halten, verlangen. Diese Auskunft betrifft unter anderem die von uns verarbeiteten Datenkategorien, für welche Zwecke wir diese verarbeiten, die Herkunft der Daten, falls wir diese nicht direkt von Ihnen erhoben haben, und gegebenenfalls die Empfänger, an die wir Ihre Daten übermittelt haben. Sie können von uns eine kostenlose Kopie Ihrer Daten erhalten. Sollten Sie Interesse an weiteren Kopien haben, behalten wir uns das Recht vor, Ihnen die weiteren Kopien in Rechnung zu stellen.

Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO):

Sie können von uns die Berichtigung Ihrer Daten fordern. Wir werden angemessene Maßnahmen unternehmen, um Ihre Daten, die wir über sie halten und laufend verarbeiten, richtig, vollständig und aktuell zu halten, basierend auf den aktuellsten uns zur Verfügung stehenden Informationen.

Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO): Sie können von uns die Löschung Ihrer Daten verlangen, sofern hierfür die rechtlichen Voraussetzungen vorliegen. Dies kann gemäß Art. 17 DSGVO etwa dann der Fall sein, wenn

- die Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht länger erforderlich sind;
- Sie Ihre Einwilligung, die Grundlage der Datenverarbeitung ist, widerrufen und es an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung fehlt;
- Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten einlegen und keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vorliegen, oder Sie gegen die Datenverarbeitung zu Zwecken der Direktwerbung widersprechen;
- die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden

sofern die Verarbeitung nicht notwendig ist,

- um die Einhaltung einer gesetzlichen Verpflichtung, die von uns die Verarbeitung Ihrer Daten erfordert, sicherzustellen;
- insbesondere im Hinblick auf gesetzliche Aufbewahrungsfristen;

- um Rechtsansprüche geltend zu machen, auszuüben oder zu verteidigen.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO): Sie können von uns die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen, falls

- Sie die Richtigkeit der Daten bestreiten, und zwar für den Zeitraum, den wir benötigen, um die Richtigkeit der Daten zu überprüfen;
- die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung Ihrer Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung verlangen;
- wir Ihre Daten nicht länger benötigen, Sie diese aber benötigen, um Rechtsansprüche geltend zu machen, auszuüben oder zu verteidigen;
- Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, solange noch nicht feststeht, ob unsere berechtigten Gründe Ihre überwiegen.

Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO): Auf Ihren Antrag hin werden wir Ihre Daten – soweit dies technisch möglich ist – an einen anderen Verantwortlichen übertragen. Dieses Recht steht Ihnen allerdings nur zu, sofern die Datenverarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht oder erforderlich ist, um einen Vertrag durchzuführen. Anstatt einer Kopie Ihrer Daten zu erhalten, können Sie uns auch bitten, dass wir die Daten direkt an einen anderen, von Ihnen konkretisierten Verantwortlichen übermitteln.

Recht auf Widerspruch (Art. 21 DSGVO): Sie können der Verarbeitung Ihrer Daten aus Gründen jederzeit widersprechen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, sofern die Datenverarbeitung auf Ihrer Einwilligung oder auf unseren berechtigten Interessen oder denen eines Dritten beruht. In diesem Fall werden wir Ihre Daten nicht länger verarbeiten. Letzteres gilt nicht, sofern wir zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen können, die Ihre Interessen überwiegen oder wir Ihre Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen.

Fristen zur Erfüllung von Betroffenenrechten

Wir bemühen uns grundsätzlich, allen Anfragen innerhalb von 30 Tagen nachzukommen. Diese Frist kann sich jedoch aus Gründen gegebenenfalls verlängern, die sich auf das spezifische Betroffenenrecht oder die Komplexität Ihrer Anfrage beziehen.

Auskunftsbeschränkung bei der Erfüllung von Betroffenenrechten

In bestimmten Situationen können wir Ihnen aufgrund gesetzlicher Anforderungen möglicherweise keine Informationen über Ihre personenbezogenen Daten zur Verfügung stellen. Sollten wir in einem solchen Fall verpflichtet sein, eine Auskunftsanfrage abzulehnen, werden wir Sie zeitnah über die Gründe für die Ablehnung informieren.

Beschwerde bei Aufsichtsbehörden

Die BMW AG nimmt Ihre Bedenken und Rechte sehr ernst. Sollten Sie aber der Ansicht sein, dass wir Ihren Beschwerden oder Bedenken nicht hinreichend nachgekommen sind, haben Sie das Recht, eine Beschwerde bei einer zuständigen Datenschutzbehörde einzureichen.